Zeitschrift: Jahrbuch für Solothurnische Geschichte

Herausgeber: Historischer Verein des Kantons Solothurn

Band: 59 (1986)

Artikel: Die Röti und ihr trigonometrisches Signal : geschichtlich, naturkundlich, topographisch, mathematisch : eine Synthese

Autor: Moser, Walter

Kapitel: 17: Zusammenfassung

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-324951

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

17. ZUSAMMENFASSUNG:

Wir haben uns die Aufgabe gestellt, Fragen zu beantworten, die sich einem Wanderer aufdrängen, wenn er auf dem erhabenen Punkte Röthifluh das trigonometrische Signal vor Augen hat. Wir haben Probleme der Geologie, des Klimas und der Flora gestreift. Im Zentrum der Arbeit steht das Signal, dessen Bedeutung für die schweizerische Landesvermessung wir darlegen.

Im mathematischen Teil (6.–8.) sind wir auf allgemeine Probleme eingegangen, die sich einem Beobachter im Zusammenhang mit topographischen Fragen stellen. Es sind dies die Berechnung von Distanzen (horizontale und schräge), Winkeln und Flächen zwischen Triangulationspunkten mit Hilfe der ebenen Trigonometrie. Von besonderem Interesse sind die Möglichkeiten, aus km-Koordinaten Distanzen und Winkel (Azimute) berechnen zu können.

Abbildungen aus Werken, die nur wenigen bekannt und zugänglich sind, unterstützen unsere Synthese. Die Gegenüberstellung von Kartenausschnitten (von Altermatt, 1798; Walker 1832; Schweizerische Landeskarte, 1976) zeigen die Fortschritte in der Landschaftsdarstellung und bieten interessante Vergleichsmöglichkeiten.

18. LITERATURVERZEICHNIS

1. *Bächler, Heinz,* Erdgeschichte (Klima), in Urgeschichte der Schweiz, Bd.I, 1949.
2. *Bürgergemeinde Solothurn,* Wappen der Bürger von Solothurn, 1937.
3. *Burki, Edmund,* Natur- und Heimatschutz des Kantons Solothurn: Naturschutz-Inventar, 1978.
4. *Bützberger, F.,* Lehrbuch der ebenen Trigonometrie, Zürich, 1916.
5. *Dubler, Anne-Marie,* Masse und Gewichte im Staat Luzern und in der alten Eidgenossenschaft, Luzern, 1975.
6. *Eidgenössische Landestopographie, Sektion für Geodäsie,* «Schweizer Geographische Koordinaten», Schweiz. Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik, 1926.

◀ Landeskarte 1:50000, 1976. Kartenausschnitt reproduziert mit Bewilligung des Bundesamtes für Landestopographie vom 14.1.1986